



Ausgabe 43, 11.11.2017

Unsere Partner:

Der Deutsche Turner-Bund bringt Kinder in Bewegung

Auftakt zur „Offensive Kinderturnen“

Frankfurt a. M./Köln/Berlin. Der Deutsche Turner-Bund (DTB) und seine Landesturnverbände möchten gemeinsam mit der Bundeszentrale für gesundheitliche Aufklärung (BZgA) Kinder für Bewegungsangebote begeistern und damit sowohl ihre motorische Entwicklung als auch ihre sozialen Kompetenzen fördern. Der DTB als größter Anbieter im Kinder- und Jugendsport hat aus diesem Grund die „Offensive Kinderturnen“ ins Leben gerufen. Damit soll insbesondere auch Kindern mit erschwerem Zugang zu Sport und Bewegung eine Teilnahme ermöglicht werden. Neben der heutigen Auftakt-Veranstaltung der Offensive Kinderturnen beim SC Siemensstadt in Berlin bieten über 350 Vereine mit rund 10.000 Kindern in Deutschland in der Zeit vom 10. bis 12. November 2017 Bewegungsaktionen für Kids im Alter von drei bis sieben Jahren an.



Der DTB im Internet:

www.dtb-online.de
www.kinderturnen.de

Hierzu erklärt DTB-Präsident Dr. Alfons Hölzl: „Wir wissen um die Verantwortung, die wir für unsere Kinder tragen. Bewegung ist ein wichtiger Bestandteil für eine ganzheitliche Kindesentwicklung. Der DTB mit seinen vielfältigen Kinderturninhalten in den 20.000 Turnvereinen ist prädestiniert dafür, sich dieser Aufgabe anzunehmen.“

Präsident: Dr. Alfons Hölzl
Vereinsregister-Nr. VR 4876
Amtsgericht Frankfurt am Main

Dr. Heidrun Thaiss, Leiterin der BZgA, betont: „Gesundheitsförderung und Prävention ist eine Gemeinschaftsaufgabe, bei der wir seit vielen Jahren mit dem DTB kooperieren. Zum gesunden Aufwachsen gehört die körperliche Fitness genauso wie die Förderung von Lebenskompetenzen. Bei beidem helfen die zahlreichen Turn- und Sportvereine in Deutschland mit ihrem größtenteils

ehrenamtlichen Engagement maßgeblich mit. Damit machen sie Kinder stark und schützen sie so gleichzeitig vor späteren Gefährdungen durch Suchtmittel wie Tabak und Alkohol.“

Die BZgA unterstützt deshalb die Offensive Kinderturnen im Rahmen ihrer Mitmach-Initiative „Kinder stark machen“, die einen gesunden und bewegungsorientierten Lebensstil zur frühzeitigen Suchtprävention fördert. Hierzu bietet die BZgA Schulungen für Übungsleiterinnen und Übungsleiter an, stellt Informationsmaterial zur Verfügung, berät die Vereine und wird bei Landeskinderturnfesten vor Ort sein.

Kinderturnen – das Bewegungs-ABC für alle Kinder

Wie keine andere Sportart fördert das Kinderturnen des DTB vielseitig und umfassend alle wichtigen motorischen Grundfertigkeiten wie Hüpfen, Laufen, Springen, Balancieren, Klettern und Schwingen. In den Vereinen lernen Kinder aber auch soziale Kompetenzen: Sie können ihre eigenen Fähigkeiten testen, dürfen Neues wagen, können einander helfen und erfahren Vertrauen und Anerkennung. Beides, motorische und körperliche Fitness und soziales Miteinander, macht Kinder stark.

Johannes B. Kerner, ehrenamtlicher Botschafter der Offensive Kinderturnen: „Kinder haben einen natürlich Drang sich zu bewegen, zu laufen, zu hüpfen, zu toben, zu springen. Deshalb ist die Offensive Kinderturnen des DTB wirklich eine glänzende Angelegenheit und deshalb bin ich gerne als Botschafter dabei. Es gibt eben ein paar Dinge, die gibt es nicht am Kiosk und nicht an der Spielekonsole und auch nicht am Fernseher. Dafür muss man selbst initiativ werden. Ich kann nur alle bitten, für Öffentlichkeit zu sorgen, dass ganz viele Menschen die Gelegenheit haben, ihre Kinder zum Kinderturnen zu bringen“.

Samuel Koch, ehrenamtlicher Botschafter der Offensive Kinderturnen: „Es ist wichtig, schon früh als Kind mit Sport und Bewegung anzufangen und dann mit der richtigen Begleitung, individuell und wohldosiert weiterzumachen. Dabei geht es nicht nur darum, den Körper möglichst gut auszubilden, sondern auch darum, soziale Kompetenzen zu entwickeln. Ob am Ende des Ganzen dann ein ‚Alleskönner‘ oder eine ‚Sportskanone‘ herauskommt, spielt keine Rolle. Hauptsache, man bekommt die Chance dazu. Das schafft die Offensive Kinderturnen des Deutschen Turner-Bundes.“

Kerstin Holze, Vorsitzende der Deutschen Turnerjugend erläutert: „Ein großes Anliegen unserer Offensive ist es, jedem Kind, unabhängig von seinem Alter, seinem Geschlecht, seiner Herkunft, mit oder ohne Behinderung, die Möglichkeit auf

ausreichend Bewegung zu bieten. Das gilt besonders für Kinder, die bisher noch keinen oder nur einen erschwerten Zugang zu Bewegung und zu Sportvereinen haben.“

Am zentralen Tag des Kinderturnens, der zukünftig jeweils am zweiten Novemberwochenende stattfinden wird, laden der Deutsche Turner-Bund und seine Landesturnverbände alle Kinder und ihre Eltern ein, sich in den Vereinen auszuprobieren, Spaß zu haben und selbst ihre Fitness zu testen. Dabei ist es den teilnehmenden Vereinen überlassen, auch das „Kinderturn-Abzeichen für Alle“ zu vergeben. Es beinhaltet insgesamt zwölf Übungen aus verschiedenen Bewegungsbereichen, von denen sechs absolviert werden müssen, um das Abzeichen zu erwerben. Mit dem ersten Tag des Kinderturnens 2017 werden bundesweite Aktivitäten umgesetzt, um Kinder gezielt zur Bewegung zu animieren und für das Turnen zu begeistern.

Für 2018 sind zahlreiche weitere Maßnahmen geplant. Ziel ist es, dass bis Ende kommenden Jahres 100.000 Kinder an der Offensive Kinderturnen teilgenommen haben und sich 2.000 Vereine mit Kinderturn-Angeboten beteiligen werden. Zusätzlich strebt der Deutsche Turner-Bund an, bis Ende 2018 rund 1.000 Kooperationen mit externen Einrichtungen wie Kitas oder Grundschulen zu initiieren.

Weitere Informationen zur Offensive Kinderturnen mit allen Austragungsorten und Inhalten zum Kinderturn-Abzeichen unter www.kinderturnen.de

Informationen zur Mitmach-Initiative „Kinder stark machen“ unter www.kinderstarkmachen.de

Bild im Anhang zur redaktionellen Verwendung mit Kerstin Holze, Dr. Alfons Hölzl, Peter Lang (BZgA) und Nia Künzer (v.l.). Bildquelle: DTB/ picture alliance